Terminplan Februar & März

Sa./So.	16./17.	Feb.	08	SM LA Halle Mehrkampf in Magglingen
Sa./So.	23./24.	Feb.	08	SM LA Halle Einzel in St. Gallen
Fr.	29.	Feb.	08	GV der Neuen Sektion Winterthur
So.	2.	März	08	SM LA Halle Einzel Nachwuchs in Magglingen
Sa.	8.	März	08	Hallenwettkampf Effretikon
So.	9.	März	08	24. Brühler-Nachwuchs-Hallenmeeting in St. Gallen
So.	9.	März	08	40. Engadin Skimarathon
Sa.	15.	März	08	Osterhasencup im Sihlhölzli
Sa.	29.	März	08	Seuzicup Unihockey in Seuzach

Vorschau

Sa.-So.	5.-13.	April	08	LA-Trainingslager in Toulon
Sa.	12.	April	08	Guntershauser-Wahldreikampf
So.	13.	April	08	Auf-/Abstiegsturnier Volleyball Herren in Nüeri
Sa.	26.	April	08	Mitgliederfest
Sa.	26.	April	08	29. Eröffnungsmeeting in Cham
Do.	1.	Mai	08	Inline-Event Tösstal

Mitteilungen und Berichte

Kurt Bachmann Gedenklauf vom Sonntag, 16. Dezember 2007

Um 13.45 trafen wir uns bei recht kühlen Temperaturen beim Bahnhof Sennhof für den alljährlichen Gedenklauf. Wir waren gerade mal ein Siebner-Grüppli, welches den Lauf in Angriff nehmen wollte. Im Zug wurde diskutiert, wer wo aussteigen würde. Esthi konnte sich natürlich nicht sofort entscheiden, blieb aber schliesslich mit Böse bis Saland sitzen. Roli Nisple und Patricia waren da wesentlich schneller entschlossen und verliessen bereits in Rikon die Bahn. Andi Isler stieg in Wila aus, Merk und ich in Turbenthal. Alle gingen locker an den Lauf, nur Andi wollte es wissen und liess sich beim Verpflegungsstand von Roman Blank sogar den heissen Tee und die Schoggi entgehen. Alle andern legten natürlich gerne eine kurze Pause bei Roman ein.
Fast alle LäuferInnen wählten die Abkürzung von Kurt. Jemand fand leider die entsprechende Abzweigung nicht und rannte einen kleinen Umweg… dank dem Plan mit der eingezeichneten Abkürzung von Merk werde aber auch ich im nächsten Jahr den richtigen Weg finden!
Vom Rückenwind beflügelt, erreichten alle locker das Ziel. Es war wirklich ein toller Lauf und eine gute Stimmung. Dieses Jahr ohne Schnee und ohne „Pflotsch“, aber doch zu kalt für die kurzen Hosen!

Martina

Volleyball

Volleyballmeisterschaft Damen 1 / 1. Liga - 2007/2008

Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
20.09.2007	Do	Waheeny	NS Winterthur	19:45	Büelrain	3	:	0
27.09.2007	Do	NS Winterthur	Grafstal	20:15	Gutschick	3	:	2
25.10.2007	Do	NS Winterthur	Rüschlikon	20:15	Gutschick	3	:	1
07.11.2007	Mi	Wiesendangen 2	NS Winterthur	20:00	Im Gässli	3	:	1
15.11.2007	Do	NS Winterthur	Wiesendangen 1	20:15	Gutschick	1	:	3
03.12.2007	Mo	Wallisellen	NS Winterthur	20:15	Wallisellen	3	:	1
15.12.2007	Sa	Rikon	NS Winterthur	15:00	Zell	2	:	3
19.01.2008	Sa	Grafstal	NS Winterthur	14:00	Grafstal	0	:	3
31.01.2008	Do	Rüschlikon	NS Winterthur	20:30	Rüschlikon		:	
21.02.2008	Do	NS Winterthur	Rikon	20:15	Gutschick		:	
06.03.2008	Do	NS Winterthur	Wiesendangen 2	20:15	Gutschick		:	
19.03.2008	Mi	Wiesendangen 1	NS Winterthur	20:00	Im Gässli		:	
03.04.2008	Do	NS Winterthur	Wallisellen	20:15	Gutschick		:	
10.04.2008	Do	NS Winterthur	Waheeny	20:15	Gutschick		:	

Volleyballmeisterschaft Damen 2 / 4. Liga - 2007/2008

Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
01.11.2007	Do	NS Winterthur 2	El Volero 1	20:15	Gutschick	3	:	1
10.11.2007	Sa	Wila-Turbi 93	NS Winterthur 2	14:00	Eichhalde	1	:	3
22.11.2007	Do	NS Winterthur 2	Waheeny 2	20:15	Gutschick	3	:	0
06.12.2007	Do	NS Winterthur 2	DR Altikon	20:15	Gutschick	3	:	0
20.12.2007	Do	NS Winterthur 2	VC Longline 2	20:15	Gutschick	3	:	0
17.01.2008	Do	VC Longline 2	NS Winterthur 2	20:30	Hofstetten	0	:	3
26.01.2008	Sa	Waheeny 2	NS Winterthur 2	18:00	Büelrain		:	
31.01.2008	Do	El Volero 1	NS Winterthur 2	20:00	Elsau		:	
05.03.2008	Mi	DR Altikon	NS Winterthur 2	20:30	Altikon		:	
27.03.2008	Do	NS Winterthur 2	Wila-Turbi 93	20:15	Gutschick		:	

Volleyballmeisterschaft Herren 1 / 1. Liga - 2007/2008

Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
02.11.2007	Fr	NS Winterthur	SV Concordia	20:00	Gutschick	3	:	1
06.11.2007	Di	Nürensdorf	NS Winterthur	20:30	Hatzenbühl	1	:	3
16.11.2007	Fr	NS Winterthur	TV Dietlikon	20:00	Gutschick	3	:	0
24.11.2007	Sa	LFC Seuzach	NS Winterthur	18:00	Seuzach	3	:	2
07.12.2007	Fr	NS Winterthur	Volley Waheeny	20:00	Gutschick	3	:	2
13.12.2007	Do	NS Winterthur	Grüningen	20:15	Gutschick	3	:	0
15.12.2007	Sa	Volley Rikon 1	NS Winterthur	17:00	Zell	1	:	3
24.01.2008	Do	NS Winterthur	Volley Rikon 1	20:15	Gutschick	3	:	0
15.02.2008	Fr	SV Concordia	NS Winterthur	20:15	Wallrüti		:	
25.02.2008	Mo	TV Dietlikon	NS Winterthur	20:15	Dietlikon		:	
01.03.2008	Sa	Volley Waheeny	NS Winterthur	16:00	Büelrain		:	
07.03.2008	Fr	NS Winterthur	Nürensdorf	20:00	Gutschick		:	
13.03.2008	Do	NS Winterthur	LFC Seuzach	20:15	Gutschick		:	
27.03.2008	Do	Grüningen	NS Winterthur	20:15	Grüningen		:	

Volleyballmeisterschaft Herren 2 / 2. Liga - 2007/2008

Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
03.11.2007	Sa	Wila-Turbenthal 2	TV Neue Sektion 2	14:00	Feld	1	:	2
03.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 2	Team Bonsai	15:00	Feld	2	:	0
17.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 2	VBR Rickenbach	15:00	Feld	2	:	1
17.11.2007	Sa	MR Wiesendangen	TV Neue Sektion 2	17:00	Feld	2	:	1
15.12.2007	Sa	TV Neue Sektion 2	VFC Wolfi	13:00	Feld	1	:	2
15.12.2007	Sa	TV Neue Sektion 2	Conci Monkeys	15:00	Feld	0	:	2
19.01.2008	Sa	TV Neue Sektion 2	Wila-Turbenthal 2	14:00	Feld	2	:	1
19.01.2008	Sa	TV Neue Sektion 2	MR Wiesendangen	15:00	Feld	2	:	1
01.03.2008	Sa	Conci Monkeys	TV Neue Sektion 2	12:30	Feld		:	
01.03.2008	Sa	Team Bonsai	TV Neue Sektion 2	15:30	Feld		:	
15.03.2008	Sa	VBR Rickenbach	TV Neue Sektion 2	13:30	Feld		:	
15.03.2008	Sa	VFC Wolfi	TV Neue Sektion 2	15:30	Feld		:	

Volleyballmeisterschaft Herren 3 / 3. Liga - 2007/2008

Datum	Tag	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Zeit	Halle			
03.11.2007	Sa	TV Pflanzschule	TV Neue Sektion 3	13:00	Feld	2	:	1
03.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	MR Thalheim	16:00	Feld	2	:	1
24.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	MR Herblingen	14:00	Feld	1	:	2
24.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	Ü 50	15:00	Feld	0	:	2
24.11.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	MTV Pfäffikon	17:00	Feld	0	:	2
15.12.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	VC Volleya	12:00	Feld	2	:	0
15.12.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	STV Winterthur	13:00	Feld	2	:	0
15.12.2007	Sa	TV Neue Sektion 3	Volley Rikon 2	16:00	Feld	2	:	0
26.01.2008	Sa	STV Winterthur	TV Neue Sektion 3	12:00	Feld		:	
26.01.2008	Sa	MTV Pfäffikon	TV Neue Sektion 3	14:00	Feld		:	
26.01.2008	Sa	Ü 50	TV Neue Sektion 3	16:00	Feld		:	
02.02.2008	Sa	MR Thalheim	TV Neue Sektion 3	13:00	Feld		:	
02.02.2008	Sa	Volley Rikon 2	TV Neue Sektion 3	15:00	Feld		:	
01.03.2008	Sa	VC Volleya	TV Neue Sektion 3	13:30	Feld		:	
01.03.2008	Sa	TV Neue Sektion 3	TV Pflanzschule	16:30	Feld		:	
01.03.2008	Sa	MR Herblingen	TV Neue Sektion 3	17:30	Feld		:	

Damen 1

Matchbericht vom 3.12.2007 NS-Wallisellen (1:3)

Wallisellen, ein starker Gegner wartete auf uns. Motiviert und guten Mutes stürzten wir uns in den ersten Satz. Unsere positive Einstellung und das gezielte Fintenspiel brachten den ersten Satzsieg mit einem guten Resultat von 25:19. Doch dann kam unverhofft die Wende. Wir hatten mannschaftsinterne Unsicherheiten, was die Aufstellung anbelangte. Leider konnten wir uns gegenseitig nicht mehr mental aufbauen und verloren den 2. Satz mit 21:25, den 3. Satz mit 17:25 und den 4. Satz mit 6:25. Nun heisst es: „Kopf hoch und weiter geht's!"

Matchbericht vom 15.12.07,

Rikon 1 : NS 1 (Resultat: 2:3), 25:23, 25:19, 24:26, 14:25, 13:15

Nach drei Niederlagen in Serie war klar, in Rikon musste wieder ein Sieg her.

Wir starteten konzentriert und spielten einen komfortablen 5-Punkte Vorsprung heraus. Auch beim Stand von 13:18 hätte wohl niemand mehr daran gezweifelt, dass wir den Satz nicht gewinnen würden. Doch dann kam ein jäher Einbruch. Wieder einmal hatten wir zu wenig „Pfupf" auf dem Feld. Da wir uns leider nicht mehr vom Tief erholen konnten, hatten uns unsere Gegnerinnen sozusagen auf der Ziellinie angefangen. Im zweiten Satz lagen wir von Beginn weg im im Rückstand. Noch immer spielten wir gehemmt. Die Abnahmen kamen nicht mehr sauber, was ein druckvoller Angriff verunmöglichte. Dieser Satz ging klar verloren.

Auch im dritten Satz gerieten wir früh in Rückstand und hinkten so immer gut 4 Punkte nach. Dann ging plötzlich ein Ruck durch das Team, vielleicht ausgelöst durch den Willen, auf keinen Fall schon wieder verlieren zu wollen, aber bestimmt auch durch die lautstarke Unterstützung durch den immer grösser werdenden Fanblock, der eintreffenden Herren 1, welche anschliessend ein Spiel zu bestreiten hatten.

Wie auch immer, es gelang uns, mit etwas Glück, den dritten Satz 24:26 für uns zu entscheiden.

Der vierte Satz war eine klare Angelegenheit für uns. Getragen von tosenden Sprechgesängen war es als hätte man eine Spielerin mehr auf dem Feld.

Die beiden Männermannschaften unterstützten ihre Frauenteams in einem wahren Zweikampf. Der erlaubte Lärmpegel war schon lange überschritten!
Mental wieder auf voller Höhe mit Spielfreude, Konzentration und Spielwitz retteten wir den Entscheidungssatz knapp mit 13:15 auf unser Konto.
Auch hier die Erkenntnis: Ein guter Service ist das halbe Spiel.
Ein versöhnlicher Saisonabschluss brachte uns das Selbstvertrauen zurück, welches uns in letzter Zeit etwas gefehlt hatte.

Es hat Spass gemacht zusammen zu kämpfen und natürlichen gewinnen!

DTV Grafstal-NS Winterthur 1, Sa. 19.1.08
(16-25; 23-25; 13-25)
Zum Start in die Rückrunde trafen wir auf den DTV Grafstal, den wir in der Vorrunde geschlagen hatten. Das Ziel war klar, ein Pflichtsieg, um uns weiter von den zwei Tabellenletzten zu distanzieren.
Die Halle war ungewohnt gross und das Spielfeld mit tausenden, verwirrenden, farbigen Linien geschmückt. Es brauchte eine Zeit, bis wir uns daran gewöhnt hatten.
Das Spiel konnten wir dann doch mit 3:0 gewinnen, hatten aber auch ein paar Tiefs in unserem Spiel, die wir uns noch "abtrainieren" müssen im Hinblick auf die weiteren Spiele in der Rückrunde.
Den Samstagnachmittag beendeten wir dann auch gemütlich im Café Lienhard und taten so noch etwas für den Teamgeist und die Seele;o))

Herren 1

7. Dezember 2007: NS 1 – Waheeny
Nachdem wir beim letzten Match gegen LFC keine Punkte nach Hause gebracht hatten, wollten wir dieses Mal gegen Waheeny unbedingt punkten. Doch zu Beginn des ersten Satzes wollte einfach nichts gelingen: Wir dominierten zwar das Spiel alleine, nur machten wir eben nicht nur die eigenen Punkte, sondern auch noch gleich die des Gegners, indem wir Services ins Out beförderten und Smashs ins Netz setzten. So ging der Satz denn auch 24:26 an Waheeny.
Der zweite Satz verlief ähnlich harzig. Es wollte einfach keine Spielfreude aufkommen. Auch wenn Waheeny uns nicht wirklich unter Druck setzte, waren wir zu wenig entschlossen, den Satz für uns zu entscheiden: Wir verloren 23:25.
In der Satzpause gab uns dann Erich einen Tritt. Und dieser sollte Wunder bewirken: Wir starteten fulminant in den dritten Satz und liessen Waheeny gleich zu Beginn weit hinter uns. Wir liessen nie nach und brachten den Satz deutlich mit 25:14 ins Trockene.
Im vierten Satz ging es im gleichen Stil weiter. Langsam gingen auf beiden Seiten die Emotionen hoch, es kam richtig Stimmung auf, zeitweise flogen auch richtig die Fetzen gegen Gegner und Schiri. Schliesslich ging auch dieser Satz mit 25:17 klar an uns.
Der fünfte Satz war an Spannung nicht zu überbieten: Seitenwechsel bei 8:7 für uns – ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis 14:14. Bei diesem kritischen Spielstand wagte es Chrigi, einen locker ausgeführten Service ins Out zu setzen – Matchball für Waheeny! Dieser Ball wird Chrigi noch lange verfolgen. Doch Graf behielt Nerven wie Drahtseile und drückte den Ball mit der Brechstange durch den gegnerischen Block, der Ausgleich war geschafft! Nach zwei erfolgreichen Aussenblöcken setzte der gegnerische Aussenangreifer den Ball schliesslich an die Antenne – Matchball NS! Die Nerven lagen überall blank. Doch Waheeny scheiterte mit einem misslungenen Beach-Shot, der im Netz landete. Matchgewinn NS! Die Erlösung und die Freude waren gross... Urs

Donnerstag 13.Dezember 2007
NS Winterthur – Volley Grüningen 3:0 (25:16, 25:17, 25:19)
Im letzen Heimspiel der Vorrunde konnte die NS mit ihrem kompletten Kader gegen die Gäste aus Grüningen antreten. Gegen diesen Gegner mussten unbedingt zwei Punkte ins Trockene gebracht werden, um an der Tabellenspitze dranbleiben zu können.
Zu Beginn des Matches spielte die NS jedoch wenig druckvoll und mit einigen Eigenfehlern, so dass nur mühsam wenige Punkte Vorsprung herausschauten.
Ab Mitte des 1.Satzes bekundeten die Grüninger immer mehr Mühe in der Annahme der guten Services und die NS-Angriffswelle konnte einschlagen. Relativ einfach wurde so der erste Satz gewonnen.
Im 2.Satz erwischten die NS-ler einen guten Start und lagen dank druckvollem Spiel bald mit fünf Punkten im Vorsprung. In der Satzmitte kam jedoch ein Tief und Grüningen konnte mit einigen „blöd reingelegten“ Bällen ausgleichen. Nach einem Timeout kamen die druckvollen NS-Angriffe zurück und Winterthur konnte den Satz doch recht deutlich mit 25:17 für sich verbuchen. Auch im dritten Satz kam NS nach einigen Spielerwechseln gut in Fahrt und führte bald mit mehreren Punkten. Der Gegner lieferte wenig Gegenwehr und so liefen die Winterthurer nie Gefahr, dieses Spiel noch zu verlieren.
Kein überragendes Spiel der NS, doch zwei Punkte und der Anschluss zur Tabellenspitze geschafft.
NSW, Mohr

Samstag 15.12.2007
Volley Rikon – NS Winterthur 1 : 3 (18:25, 9:25, 27:25, 18:25)
An diesem Tag waren gleich zwei NS Mannschaften bei Rikon zu Gast. Zuerst hatten unsere Damen ihr Spiel. In einem spannenden Match konnten sie einen 0:2 Satzrückstand aufholen und danach sogar das Spiel gewinnen.
Einen Sieg wollten natürlich auch wir erzielen. Der Beginn des Spiels verlief jedoch harzig. Wir leisteten uns zu viele Eigenfehler. Doch bald fanden wir immer besser zu unserem Spiel und der Gegner konnte mit seinen harmlosen Angriffen keine Punkte mehr erzielen. Der erste Satzgewinn war Tatsache. Im zweiten Satz lief unser Spiel weiter auf einem hohen Niveau, so dass der überforderte Gegner uns den Satz gleich mit 25:9 überlassen musste.
Am Ende des dritten Satzes schien alles auf einen ungefährdeten 3:0 Sieg hinzudeuten und alle dachten wohl bereits ans Abendessen. Doch plötzlich schlichen sich durch mangelnde Konzentration wieder viele Fehler ins Spiel und der Gegner konnte den sicher geglaubten Vorsprung aufholen. Dazu kam, dass Rikon im entscheidenden Moment einige glückliche Punkte erzielen konnte und schwupps war der dritte Satz mit 25:27 verloren. Im Vierten konnten wir unsere Leistung wieder steigern. Doch unser Spiel blieb von der Nervosität aus

dem dritten Satz geprägt. Schlussendlich konnten wir das Spiel doch noch sicher gewinnen und die Punkte nach Winti nehmen.
Das Ziel der Vorrunde war mit diesem Resultat erreicht: WINTERMEISTER....

Daniel G.

Donnerstag, 24.01.2008 20:15 Uhr, Gutschick
NS Winterthur - Volley Rikon 3:0 (25:14, 25:13, 25:17)
Der erste Gegner der Rückrunde war zugleich der letzte der Vorrunde.
Wir wollten gegen die Letztplatzierten aus dem Tösstal keinen Satz abgeben um unsere Leaderposition zu stärken. Die Rikoner hatten Mühe mit unseren Anschlägen und konnten nur selten ihre Angriffe durchbringen. Einzig Tobias (eignentlich ein NS-ler) konnte unsere Annahme mit seinen Servicen und den 150% Risiko Samashies ab und zu fordern. Im dritten Satz gerieten wir sogar einmal in den Rückstand; ein Timeout brachte die Wende und der Match war nach einer noch nie da gewesenen Rekordzeit von 30 gespielten Minuten (Matchblatt) zu Ende. Als Sieger waren nun motiviert dem Restaurant Gutschick ein „fettes“ Sponsorengeld abzuknöpfen. .....der Entschied ist noch hängig.....
Merk

Herren 3

3. Spieltag vom 15. Dezember 2007
Heute standen drei Spiele auf dem Programm. Unsere Bilanz sah nicht gerade rosig aus, hatten wir in der bisherigen Meisterschaft in fünf Spielen bloss einen einzigen Sieg errungen.
Zuerst stand Volleya auf dem Programm.
Bevor wir bemerkten, dass das erste Spiel begonnen hatte, waren wir schon 6 Punkte im Rückstand. Nach einem Time-out und ein paar markigen Worten kämpften wir uns tapfer heran, mochten sogar an Volleya vorbeiziehen und verteidigten den knappen Vorsprung bis am Schluss.
Der zweite Satz begann nicht sehr vielversprechend. Nach ein paar blöden Fehlern lagen wir schon wieder 4 Punkte zurück. Nach einem Spielerwechsel kämpften wir uns wieder heran, und vermochten auch diesen Satz sicher ins trockene zu bringen. Wir zeigten ein super Spiel und konnten endlich wieder einmal zu Null gewinnen.
Im zweiten Spiel hiess unser Gegner Stadt. Eine klar schlechtere Mannschaft, was nicht automatisch heisst, dass man gewinnt. Doch im ersten Satz war es sehr klar und wir konnten mit einem rieseigen Vorsprung den ersten Satz abschliessen. Im zweiten Satz hatten wir etwas mehr Mühe mit der Konzentration und machten viele blöde Fehler, gewannen aber trotzdem recht deutlich. Damit hatten wir schon 2 Siege an einem Tag verbucht, der Hunger nach mehr war geweckt.
Als dritter Gegner stand Rikon 2 auf dem Programm. Eine Mannschaft, die zu packen ist und deutlich weniger drauf hat als wir, **aber** wir haben letzte Saison doch einmal verloren. Also aufgepasst!
Erstaunlich abgeklärt und konzentriert gingen wir die Sache an, es war von Anfang an eine klare Sache. Wir lagen fast immer vorn. Der letzte Funke Widerstand wurde von Michi W. und Chrigi K. mit harten Anschlägen und mehreren Assen zunichte gemacht und wir siegten klar 2:0.
Ein erfreulicher Spieltag, 3 Mal zu Null gewonnen und wir hatten viel Spass auf dem Spielfeld. Alle zeigten eine hervorragende Leistung, weiter so!!
Es spielten:
Joos, David, Wäle, Michi W., Roli und Fabian Weber, Chrigi K. Chrigi

Die Dienstag Jugi

Patricia Calmy-Rey

Christoph Blocher

Daniel Couchepin

…mehr an der GV ;-)